

Inhalt

I	Einleitung: Antisemitismus gegen Israel	7
II	Ein Blick in die Geschichte: Die zionistische Bewegung, ihre Gegner und ihre Feinde	31
	1. Die Entstehung der zionistischen Bewegung, ihre Fraktionen, ihre Ambivalenz	32
	2. Jüdische Kritiker und Gegner des Zionismus	54
	3. Die sozialdemokratische Kritik des Zionismus	58
	4. Antisemitismus gegen Zionismus	66
	5. Bis zur Gründung Israels	78
III	Postnazistischer Antisemitismus	85
	1. Täter-Opfer-Umkehr	87
	2. Kommunikationslatenz und Paradoxie der Normalisierung	95
IV	Antisemitismus von links	113
	1. Der spätstalinistische »Antizionismus«	114
	2. Antiimperialistischer »Antizionismus« der DDR	129
	3. Antiimperialistischer »Antizionismus« in der neuen Linken Westdeutschlands	143
V	Islamistischer Antisemitismus	163
	1. Die Entstehung des islamistischen Antisemitismus	164
	2. Muster der islamistisch-antisemitischen Weltanschauung	179
	3. Antisemitismus und Migration	196

VI	Identitätspolitik: Antisemitismus oder Rassismus?	211
	1. Das unglückliche Bewusstsein der Rassismuskritik	212
	2. Vereinseitigungen und Verhärtungen	229
	3. Antisemitismuskritischer Imperativ statt Identitätspolitik	237
VII	Christen für und wider Israel	257
	1. Antijudaistisches Christentum	259
	2. Religiöses und Säkulares: Zeitgenössische Rekombinationen	268
	3. Antijudaistische Palästina-Solidarität	280
	4. Antijudaistischer Zionismus	293
VIII	Neue Rechte: Zurück zur Weltanschauung	305
	1. Rückgewinnung des »nationalen Selbstbewusstseins«	308
	2. Rückgewinnung der antisemitischen Weltanschauung	328
IX	Schluss: Bedingter Universalismus	351
	Quellen und Literaturverzeichnis	369
	Quellen	369
	Literatur	381
	Danksagung	419